






Wir haben die wichtigsten Fragen zum Kauf und Betrieb einer Gas-Feuerstelle für Sie zusammengestellt.

Modellwahl - Was Sie vor dem Kauf wissen sollten

Vor dem Kauf einer Gas-Feuerstellen müssen folgende zwei wichtige Fragen beantwortet werden.

Braucht es eine offene oder eine geschlossene Gas-Feuerstelle?	Ist der Betrieb mit Erdgas möglich oder muss man auf Flüssiggas ausweichen?
   www.minergie.ch	  www.erdgas.ch www.vitogaz.ch

Vertrieb

Die ATTIKA Gas-Feuerstellen werden **nur in der Schweiz vertrieben** und ausschliesslich über qualifizierte Gas-Fachpartner. Diese werden von uns geschult und wissen über die örtlich geltenden Vorschriften Bescheid.

Sie besprechen das Vorhaben auch mit der zuständigen kantonalen Gebäudeversicherung ab. Dadurch ist eine fachgerechte Beratung und ein professioneller Einbau gewährleistet.

Technische Anforderungen für den Betrieb einer Gas-Feuerstelle

Gas-Anschluss, Elektro-Anschluss (220V), Kaminanschluss und Frischluftanschluss wie beim Holzfeuer, kantonalen Feuerpolizeilichen Vorschriften beachten wie bei herkömmlichen Cheminées und Abgasleitungen.

Betriebskosten

Bezüglich Betriebskosten überraschen die Gas-Feuerstellen mit einem geringen Verbrauch. Eine Stunde Cheminéefeuer kostet weniger als Fr. 1.-.

- Energiesparend dank Kondensations- und Modulationstechnologie sowie Wärmerückgewinnung
- Problemlos kombinierbar mit erneuerbaren Energien
- Kostengünstige und platzsparende Geräte für Heizung und Warmwasser-Aufbereitung
- Wenig Aufwand für Wartung und Unterhalt dank sauberer Verbrennung
- Keine Kosten für Tank und Tankraum
- Gesicherte Zufuhr durch langfristige Verträge mit verlässlichen Partnern und elf Einspeisestellen an den Landesgrenzen

Einbau und Montage

Gas-Feuerstellen sind kompakte, vorgefertigte Einsätze mit einer äusserst geringen Einbautiefe, die wie herkömmliche Cheminée-Einsätze individuell eingebaut werden. Wie beim Holzfeuer benötigt man einen Kaminanschluss und einen Frischluftanschluss. Die Frischluft wird je nach Modell mit LAS, bei allen Fura Modellen (geschlossene Systeme), im Aussenmantel des Kamins dem Feuerraum zugeführt. Dies erlaubt einen komplett raumluftunabhängigen Betrieb und ist damit auch mit dem MINERGIE-Standard kompatibel.

Weiter braucht es eine 220V Elektro-Anschluss und eine Zuleitung für den Brennstoff Gas. Entweder Erdgas, oder wo nicht möglich mit Flüssiggas aus der Flasche oder dem Tank.

Der Gas-Anschluss darf nur durch einen konzessionierten Installateur vorgenommen werden. Es müssen zwingend alle ortsüblichen Vorschriften eingehalten werden.

Gasversorger, Erdgasanschluss

Für die lokale Gasversorgung sind in der Schweiz rund 90 Gemeindebetriebe oder Stadtwerke verantwortlich.

Die Schweiz zählt über 2'800 Gemeinden. Rund 800 sind mit Erdgas erschlossen. Das Erdgas-Netz in der Schweiz wird laufend ausgebaut und verdichtet. Verantwortlich für den Ausbau sind die zuständigen lokalen Erdgas-Versorgungsunternehmen.

Erdgas hat Zukunft

Es existieren viele Ideen und Projekte. Doch nicht alle sind bereits konkret oder bereit zur Realisierung. Erkundigen Sie sich deshalb immer beim zuständigen Erdgas-Versorger, ob er Netzerweiterungen plant.

Für Flüssiggas gibt es ebenfalls verschiedene Versorger auf dem Markt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.erdgas.ch.

Ökologische Vorteile von Erdgas

- keine emissionsverursachenden Umwandlungsprozesse
- unterirdischer Transport, also kein Schwerverkehr mit Lärm und Abgasen
- ungiftig für Mensch, Tier, Böden und Gewässer
- nahezu schwefelfrei
- frei von organisch gebundenem Stickstoff
- schadstoffarme Verbrennung
- vergleichsweise niedrige CO₂-Emissionen
- weder Staub, noch Russ und auch keine Schwermetalle, welche die Umwelt belasten
- keine Entsorgungsprobleme

Offen oder geschlossenes System?

Bei geschlossenen Systemen handelt es sich um Gas-Feuerstellen (Modellreihe Fura), welche raumluftunabhängig betrieben werden und MINERGIE-Standard kompatibel sind.

Bei offenen Systemen handelt es sich um Gas-Feuerstellen, welche für die Verbrennung Raumluft benötigen und zusätzliche Frischluft bauseitig zugeführt werden muss.

Sicherheit - wie sicher sind Gas-Feuerstellen?

SVGW-Zertifikat

Das SVGW-Zertifikat garantiert höchste Produktequalität und eine Prüfung nach strengsten Schweizer Sicherheitsstandards für eine einwandfreie Funktion.

Fast alle Attika Gas-Feuerstellen besitzen das SVGW-Zertifikat und können daher problemlos und ohne Bedenken eingebaut werden.



Installation nur durch Fachhändler

Der Gas-Anschluss darf nur durch einen konzessionierten Installateur vorgenommen werden. Alle ortsüblichen Vorschriften müssen zwingend eingehalten werden.